

Lfd. Nr.: 1/15

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates

am 09. Februar 2015 im Gemeindeamt Velm-Götzendorf.

Beginn: 19,00 Uhr

Ende: 20,00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 30. Jänner 2015 durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

1. Bürgermeister Gerald Haasmüller
2. Vizebürgermeister Karl Starnberger

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|--------------------------|--------------------------|
| 1. GGR Christine Krammer | 2. GGR Josef Lehner |
| 3. GGR Alfred Lehner | 4. GR Johann Hailzl |
| 5. GR Leopold Seehofer | 6. GR Sabrina Pfalz |
| 7. GR Ilse Gruber | 8. GR Johannes Zillinger |
| 9. GR Gerda Leitgeb | 10. GR Stefan Gebhart |
| 11. GR Wolfgang Koch | 12. GR Gerhard Gindl |
| 13. GR Johann Stöckl | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Konecny Alexandra (Schriftführer)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Gerald Haasmüller

Die Sitzung war **öffentlich**.
Die Sitzung war beschlussfähig.

T a g e s o r d n u n g

1. Begrüßung, Eröffnung und Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bericht Prüfungsausschuss
3. Rechnungsabschluss 2014 mit Über-u. Unterschreitungen – Beschluss
4. Ankauf Gerätehütte Kindergarten – Beschluss

Verlauf der Sitzung:

Zu 1. Begrüßung, Eröffnung, Genehmigung des letzten Protokolls

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zu den Protokollen der letzten Sitzung wurden keine Ergänzungen eingebracht, somit gelten sie als „**genehmigt**“.

Zu 2. Bericht Prüfungsausschuss

Der Bürgermeister übergibt das Wort an GR Gindl.
GR Gindl berichtet dass eine Prüfung am 29.01.15 durchgeführt wurde.
Er verliest die Ist-Bestände per 31.12.14

Bargeld	230,44
Girokonto	66.365,56
Subkonto Kindergarten	32.046,35
Konto Gemeindewald	2.578,26
Konto HWS Loidesthalerbach	2.239,78
Sparbuch	80.967,56

Summe **184.427,95**

Rücklagen für Kanal und Wasser **231.777,36**

Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss geprüft und für rechnerisch richtig befunden.

Es wird die Empfehlung ausgesprochen den Anlagennachweiß zu erweitern, und eine Inventarisierung der weiteren Anlagen durchzuführen.

Zu 3. Rechnungsabschluss 2014 mit Über- u. Unterschreitungen – Beschluss

Der Rechnungsabschluss 2014 ist in der Zeit von 26.1.2015 bis 9.2.2015 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht öffentlich aufgelegt. Der Rechnungsabschluss wurde in der Gemeindevorstandssitzung am 26.1.2015 durchbesprochen und vom Prüfungsausschuss am 29.1.2015 geprüft.

Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung zum Rechnungsabschluss 2014 und der Über- und Unterschreitungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 4. Ankauf Gerätehütte Kindergarten – Beschluss

Der Bürgermeister legt 2 verschiedene Angebote für die Errichtung einer Gerätehütte vor.

Fa. Pöll	€ 9754,18 excl. Mwst
Fa. All4Home	€ 6250,00 excl. Mwst

Einige GR geben zu bedenken, dass die eine Luftzirkulation gewährleistet sein sollte. Einstimmiger Tenor der GR, dass ein oder mehrere Fenster sinnvoll wären. Zur leichteren Entleerung der Mülltonnen wird noch ein Weg angelegt. GR Koch fragt was mit alter Hütte passiert. Herr Starnberger meint, dass diese beim Friedhof oder beim Bauhof Verwendung findet.

Beantragt wird, dass die Gerätehütte ohne Boden mit Dachrinne bei All4Home bestellt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Allfälliges:

Der Bürgermeister berichtet von der Inspektion der Inertabfalldeponie:

Es sind Prüfungen vor und nach dem Brechen erforderlich.

Der Bgm stellt fest, dass eine Verrechnung mit 10 EUR pro Tonne nicht kostendeckend sein kann. Die Förderung für Abrisse von leerstehenden Gebäuden bei Vorliegen einer Baubewilligung für einen Neubau soll weiter gefördert werden, aber sonst sollte der Preis pro Tonne erhöht werden.

ZT Wawra wird Plan ausarbeiten für den weiteren Betrieb der Deponie.

GR Gebhart fragt nach ob die alten Spielgeräte vom Kindergarten zum Verkauf ausgeschrieben werden? Dies wird bestätigt. Der Bgm stellt fest, dass diese jedoch nicht mehr geprüft sind.

GGR Lehner schlägt vor im Frühjahr Lindenbäume am Kellerberg zu pflanzen.

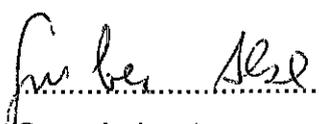
GR Seehofer Mistkübel am Kellerberg wurde entfernt, sollte wieder aufgestellt werden, da sonst überall Hundekotsackerl liegen bleiben.

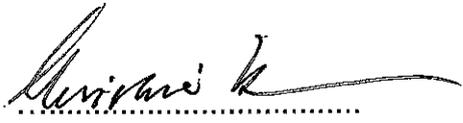
Da weiter nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister mit dem Dank für das Erscheinen um 20 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am..... 23.3.15
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.


.....
Bürgermeister


.....
Schriftführer


.....
Gemeinderat:


.....
Gemeinderat: